

Themenschwerpunkt des Kolloquiums

Mit dem neuerlichen Erstarken nationalistischer Strömungen als einer auch internationalen Bewegung, der gewachsenen Attraktivität fundamentalistischer Weltbilder und dem gehäuftem Auftreten weltweiter Katastrophen bzw. der verstärkten Wahrnehmung weltweiter Phänomene als Katastrophe (Stichworte sind „Flucht“, „kriegerische Eskalationen“, „Umwelt und Klima“) stellen sich Fragen nach Motiven und Perspektiven für globales Lernen, interkulturelle und international vergleichende Bildung in einem neuen Horizont, sowohl in analytischer als auch normativer Hinsicht.

Die Evangelischen Hochschulen in Deutschland sind mit ihrer Schwerpunktsetzung in Lehre, Forschung und Transfer auf soziale Berufe und hinsichtlich ihrer Vernetzung mit weltweit tätigen Hilfsorganisationen prädestiniert und gefragt, Perspektiven zu erarbeiten, die über die bisherigen Motive und Zielsetzungen von ‚Internationalisierung‘ hinausweisen.

Die Tagung will hierzu beitragen und einen Rahmen schaffen, in dem das möglicherweise ‚Neue‘ einer sich verändernden Lage analytisch erfasst und perspektivisch erörtert werden kann. Sie richtet sich an hauptamtlich Lehrende, Lehrbeauftragte, Studierende und Interessierte aus dem akademischen Feld kirchlicher Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen.

Veranstaltungsort:

Evangelische Hochschule
Rheinland-Westfalen-Lippe
Immanuel-Kant-Str. 18-20
44803 Bochum
Telefon: 0234 36901-0
Telefax: 0234 36901-100
evh@evh-bochum.de
www.evh-bochum.de

Anfahrt

Die Immanuel-Kant-Straße ist eine Seitenstraße der Wittener Straße im Stadtteil Altenbochum. Die Wittener Straße führt unmittelbar in das Stadtzentrum (Hauptbahnhof) und in entgegengesetzter Richtung zum Autobahnkreuz Bochum/ Witten.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist die Hochschule vom Hauptbahnhof aus zu erreichen:

- Straßenbahnlinie 302 Richtung Bochum-Laer
- Straßenbahnlinie 310 Richtung Witten-Heven
- Buslinie 345 Richtung Bochum-Langendreer

Steigen Sie an der Haltestelle „Altenbochum Kirche“ aus.

Anmeldung:

bis Montag, 16. April 2018 bei Frau Gnauert, EvH RWL:
gnauert@evh-bochum.de



Unterstützt von der REF:
Konferenz der Rektorinnen und Rektoren sowie
Präsidentinnen und Präsidenten Evangelischer Fachhochschulen / Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland

**Kolloquium des
Arbeitskreises Globales
Lernen an Ev. Hochschulen
am Comenius-Institut**

**Braucht es einen neuen
Kompass für Bildung in einer
globalen Interkulturellen und
Interreligiösen Perspektive?**

19. - 20. April 2018

**Evangelische Hochschule
Rheinland-Westfalen-Lippe,
Bochum**



EVANGELISCHE HOCHSCHULE
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE
Protestant University of Applied Sciences

Braucht es einen neuen Kompass für Bildung in einer globalen, interkulturellen und Interreligiösen Perspektive?

Donnerstag, 19.04.2018 Raum: 126

Austausch und Analysen
zur gegenwärtigen Situation

13:45 Uhr:

Eröffnung und Begrüßung

14:00 - 14.45 Uhr:

Diakonischer Protest in international
vergleichender Perspektive
(Prof. Dr. Benjamin Benz, EvH)

15:00 – 16:00 Uhr:

Internationale Kooperationen mit
Partnern in Krisenregionen.
Am Beispiel einer Kooperation mit
Sulaimani Nordirak-Kurdistan.
(Prof. Dr. Kristin Sonnenberg;
Lisa Dünnebacke, EvH)

Am Beispiel Türkei
(Prof. Dr. Diana Franke-Meyer, EvH)

16:00 – 17:30 Uhr:

Ein neuer Kompass? Ein Dialog über
Wissensformen für Soziale Berufe in der
Migrationsgesellschaft
(Prof. Dr. Ronald Lutz, FH Erfurt und
Prof. Dr. Thomas Eppenstein EvH)

Abendessen + Ausklang

Freitag, 20.04.2018 Raum 111

Konsequenzen und Perspektiven
für die Hochschulbildung

8:30 – 09.45 Uhr:

Maßstäbe für internationale Zusammen-
arbeit – Verortung und normative Frage-
stellungen
(Christian Kahrs, FH Moritzburg/
Eckhard Röhm, Brot für die Welt/
Prof. Dr. Dirk Oesselmann, EH Freiburg)

10:00 – 11:00 Uhr:

Soziale Arbeit im internationalen
Vergleich
(Prof. Dr. Ronald Kurt, EvH)

11:15 – 12.15 Uhr:

Internationalisierungsstrategien
evangelischer Hochschulen.
(Beiträge aus den International Offices
der EvH Bochum, Karen Bossow und
FHdD Bielefeld, Andreas Wolf und evtl.
mit studentischen Beiträgen)

12.15 – 12:30 Uhr:

Fazit und Ausblick

12:30 Uhr:

Mittagessen + Abreise

Tagungsleitung

Prof. Dr. Thomas Eppenstein (EvH RWL)/
Prof. Dr. Dirk Oesselmann (EH Freiburg und AGLEH)

Kosten:

Fahrt und Unterkunft sind von den TeilnehmerInnen/
EHs zu tragen.

Es fallen keine weiteren Tagungskosten an, da die
Veranstaltung aus Mitteln des Kirchlichen Entwick-
lungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer
Entwicklungsdienst gefördert wird.

Unterkunft:

„acora Hotel und Wohnen“
Nordring 44-50
44787 Bochum

Das Hotel liegt in der Innenstadt am Nordring.
Es gibt eine Sonderrate für die Bochumer Hochschu-
len:

EZ 71,00 €, DZ 92,00 € jeweils inkl. Frühstück.

Die Teilnehmer müssen bei der Buchung lediglich
darauf hinweisen, dass Sie an einer Veranstaltung
der Ev. Hochschule teilnehmen und bekommen dann
diese spezielle Rate.

Telefonnummer: 0234-68960